

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Der Jugendgemeinderat berichtet

Wie den meisten Gremien erging es auch dem Jugendgemeinderat im vergangenen Jahr: Treffen und Austausch war fast nur online möglich. Und leider mussten so beliebte Aktionen wie etwas das Volleyball- oder Wasenturnier auch ausfallen. So widmeten sich die 12 Jugendgemeinderäte hauptsächlich ihren Ideen und Wünschen zu langfristigen Projekten. Einer der Schwerpunkte lag auf der Planung eines Skaterplatzes, der möglichst zentral liegen solle. Als idealen Platz sähe man eine Lage beim Horbach oder beim Wasen, wo Synergien zu den anderen Freizeitangeboten gegeben sind und die Anlage auch für die anderen Veranstaltungen des Jugendgemeinderates genutzt werden könnte. Darüber hinaus engagierten sich die Jugendlichen u.a. auch beim Digitalisierungsbeirat, interessierten sich für „Girls got to Politics“ und hatten auch das Aufräumen des Wasenparks auf ihrem Plan, wo sie schwer darüber betroffen waren, was die Leute so alles in der Landschaft hinterlassen.

Wir bedanken uns herzlich für die Ideen und Aktionen der Mitglieder des Jugendgemeinderats, hoffen auf ein Jahr ohne die erlebten Einschränkungen und wünschen weiterhin viel Energie und Lust, am Geschehen in Ettlingen aktiv teil zu nehmen.

Der Bericht des JGR ist zu finden auf ettlingen.de-Gemeinderat-Sitzung 27.04.2022

Elisabeth Führinger, Stadträtin

elisabeth.fuehringer@ettlingen.de
www.cdu-ettlingen.de



INGRID THOMA



STADTRÄTIN

Perlende Städtepartnerschaft

In diesem Jahr jährte sich das Champagnerfest in Zusammenarbeit mit unserer französischen Partnerstadt Epernay zum 6. Mal. Selbst wer die prickelnden Köstlichkeiten im Glas nicht in der Schlossgartenhalle oder in den teilnehmenden Restaurants genießen konnte, durfte französisches Flair auf den Marktständen mit zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten entdecken. Die Eröffnungsfeier wurde aber auch vom bängigen Blick auf die Wahlen in Frankreich überschattet. Wird es ein Europa wie wir es kennen noch geben bzw. werden jahrzehntelange und florierende Städtepartnerschaften wie die von Ettlingen und Epernay unter einer nationalistischen Partei noch möglich sein? Das Wahlergebnis vom Sonntag hat gezeigt, dass die Demokratie noch über rechtsextreme Ansichten und der zum Teil menschenverachtender Gesinnung gegenüber ausländischen Mitbürgern und der LGBTQ-Community siegte, aber 40% Wahlergebnis für Rechtsextreme geben ebenso Anlass zur Besorgnis.

Ich bin dankbar, dass wir uns auch in den kommenden Jahren, auf ein gemeinsames Miteinander mit unseren Partnerstädten – und inkludiere hierbei ausdrücklich alle Partnerstädte, Vereine und Institutionen, die dies möglich machen – freuen können.

Ihre Ingrid Thoma



INGRID.THOMA@ETTLINGEN.DE

f

t

i

<https://grüne-ettlingen.de>



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Neuwahl des Jugendgemeinderats

Im April war es so weit, alle Ettlinger Jugendlichen zwischen 13 und 20 Jahren waren aufgerufen den neuen Ettlinger Jugendgemeinderat zu wählen. Das Gremium umfasst 12 Mitglieder, von denen die Hälfte alle 2 Jahre neu gewählt wird. Wir danken allen elf Kandidatinnen und Kandidaten, die sich aufgestellt haben, denn jede **Demokratie braucht Menschen** die Verantwortung übernehmen wollen!

Leider lag die Wahlbeteiligung bei nur gut 13% und es gab lediglich drei weibliche Kandidatinnen. Das sind beides Themen, an denen die Stadt und der neue Jugendgemeinderat arbeiten müssen. Braucht es mehr Werbung, mehr Einbindung der Schulen, mehr Informationsmaterial für Schülerinnen und Schüler? Eine **höhere Wahlbeteiligung** und eine **ausgeglichene Quote** muss das Ziel sein.

Der Jugendgemeinderat in Ettlingen hat viel erreicht. So hat er unter anderem den **Fußballplatz im Wasenpark** trotz vieler Kritiker erkämpft. Heute ist der Fußballplatz besser besucht als alle anderen Bolzplätze in Ettlingen. Junge Menschen unterschiedlichster Alters oder Herkunft haben hier einen Platz gefunden um sich zu treffen und Fußball zu spielen. Gerade nach den zwei Coronajahren mit Quarantäne und Lockdowns wichtiger denn je! Wir finden damals wie heute: **Ein gutes Projekt**, das jeden Cent wert war! Die SPD-Fraktion gratuliert allen neugewählten bzw. wiedergewählten Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäten. Ebenso wünschen wir gutes Gelingen bei allen geplanten Projekten. Wir unterstützen euch dabei gerne!

Für die SPD-Fraktion: Simon Hilner



ISEK für Stadtentwicklung

Für das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) Ettlingen soll eine moderne, nachhaltige Stadtentwicklung über viele Handlungsfelder hinweg verknüpft und koordiniert werden. Das Konzept ist erforderlich weil viele Förderprogramme von Bund und Land das Vorhandensein voraussetzen. Sieben Handlungsfelder wurden bisher in einer Klausur 2021 definiert: **Bauen & Wohnen, Bildung & Kultur, Freizeit, Mobilität, Umwelt sowie Soziales & Wirtschaft.**

Es gilt, das **Bild der Stadt in der Zukunft** darzustellen und den Bürgern zu vermitteln. Das ist eine Aufgabe, die nicht mit einem Befragungsrücklauf (Amtsblatt und online) von 930 Antworten erledigt sein kann. Diese Zahl ist nicht repräsentativ und damit wurde auch nicht die Mehrheit der Bürger erreicht. Das heißt, das Thema ISEK muss noch beworben und durch Aktionen mit Leben gefüllt werden. Verwaltung und Gemeinderat wollen die sieben Handlungsfelder in einer Klausurtagung im Juli 2022 so gestalten, dass sie umgesetzt werden können. **Dazu gehört für FW/FE auch, dass die Ziele mit Haushaltspositionen versehen werden, damit mittel- und langfristig die Realisierung gewährleistet ist.** Was auch Vorgabe durch Bund und Land ist, damit die Kommunen nicht nur planen, sondern finanzielle Prioritäten setzen, damit nicht etwa ein Papier mit wohlklingendem Inhalt in Schubladen verschwindet.



Sibylle Kölper, Stadträtin

www.fwfe.de